

Protokoll Elternratsitzung 06.09.2022

Teilnehmer:

KiTa: Fr. Nacke (KiTa)
Eltern: F. Bender (Gr. 4), K. Hoffmann (Gr. 2), A. Hofmann geb. Kluge (Gr. 4),
H. Kaden (Gr. 7), T. Matschek (Gr. 5), E. Smejkal (Gr. 6),
Entschuldigt: K. Kahnt (Gr. 6), O. Heinemann (Gr. 8), K. Manicke (Gr. 2 & 7)
Protokoll: E. Smejkal

Themen:

Personalsituation

Die Personalsituation ist aktuell gut, da aufgrund der gerade verabschiedeten Schulanfänger nicht alle Plätze voll belegt sind.

Allerdings gehen im Laufe der nächsten Monate zwei Erzieherinnen aus der Gruppe 2 (Fr. Leisner und Fr. Röder) in Rente. Für diese konnte vom Träger der Kita (Eigenbetrieb Stadt Dresden) bisher noch kein Ersatz benannt werden. Rein rechnerisch kann das Defizit durch Mehrstunden der anderen Kolleg:innen auf Basis derer 32h+X-Verträge abgefangen werden. Weiterhin wird Fr. Drefahl (berufsbegleitende Auszubildende) an drei Tagen in der Woche den Krippenbereich verstärken. Langfristig hofft Fr. Nacke aber auf eine Neueinstellung, da die Lücke nur bedingt durch Umstrukturierung geschlossen werden kann.

Elternabende

Die Erzieher:innen entscheiden jeweils selbst für ihre Gruppe, wie sie die Organisation der Elterninformation umsetzen. In diesem Kita-Jahr dürfen Elternabende in Präsenz unter Auflagen stattfinden. Alternativ kann aber auch wieder ein Informationsblatt an die Eltern ausgegeben werden.

Vorschule

Das Vorschulprogramm wird regulär wieder für das neue Kita-Jahr geplant. Durch die Vielzahl an Vorschülern (40 Kinder – 2022 sind 29 eingeschult worden) ist es organisatorisch-logistisch eine Herausforderung alle Programmpunkte ohne Einschränkungen umzusetzen.

Fototermin

Der Fototermin mit Fr. Kaden und die daraus entstandenen Bilder verliefen für Erzieher:innen und Kinder problemlos. Dem Elternrat sind keine grundlegenden Beschwerden bzgl. Qualität der Bilder bekannt. Die Eltern sind generell dankbar, dass diese Möglichkeit seitens der Kita angeboten wird und die vorbereiteten Bilder wurden bis auf wenige Ausnahmen komplett verkauft.

Der Elternrat merkte an, dass in der Vergangenheit von Fr. Kaden angekündigt wurde, dass der Bestell- und Bezahlprozess digitalisiert werden soll. Lt. Aussage von Fr. Kaden gegenüber Fr. Nacke wurde dies in anderen Einrichtungen probeweise umgesetzt. Allerdings war der Verwaltungsaufwand für die Fotografin sehr hoch und technisch herausfordernd, das Feedback der Eltern mäßig. Damit stellte sich diese Lösung in der Praxis für die Einzelunternehmerin als nicht umsetzbar heraus. Der analoge Prozess mit vorausgewählten Bildermappen und Barzahlung in der Kita wird folglich bis auf weiteres beibehalten.

Der Elternrat diskutierte, ob es sinnvoll ist, alternative Anbieter zu testen. Da hierfür aber die Erfahrungswerte fehlen und die diesjährige Lösung für die Kita gut umsetzbar war sowie für die Familien schöne Bilder zu angemessenen Preisen realisiert wurden, wird auch für 2023 ein Termin mit Fr. Kaden angestrebt. Fr. Nacke kümmert sich um eine entsprechende Terminanfrage und bringt bei der Gelegenheit in Erfahrung ob noch in diesem Jahr ein Familien-Fototermin angeboten werden kann.

Arbeitseinsatz und Flohmarkt

Ein kombinierter Arbeitseinsatz & Flohmarkt ist für dieses Jahr nicht geplant. Seitens der Kita fehlen die Kapazitäten. Außerdem wird die Notwendigkeit angesichts der Popularität von Kleinanzeigen-Plattformen nicht gesehen.

Fr. Nacke prüft gemeinsam mit dem Hausmeister, ob ein „Frühjahrsputz“ 2023 eine sinnvolle Option ist.

Essen

Die Umstellung auf das Online-System verlief in den ersten Wochen etwas ruckelig, hatte aber dank der zusätzlichen manuellen Listen, welche im Juli parallel von den Erzieher:innen geführt wurden, keine negativen Auswirkungen für die Familien. Vom Essensanbieter kam die Rückmeldung, dass es immer noch 13 Familien gibt, die den Online-Zugang noch nie genutzt haben. Die Erzieher:innen versuchen diese Eltern gezielt anzusprechen und mit dem neuen System vertraut zu machen, um finanzielle Benachteiligung der Betroffenen zu vermeiden.

Aus Gr. 7 kam die Anfrage, ob für das Mittagessen jeweils eine zweite Sättigungsbeilage angeboten werden kann. Hintergrund hierfür waren mehrere Situationen, in denen Kinder gar nichts der angebotenen Speisen essen wollten und die Erzieher:innen spontan für Alternativen sorgen mussten.

Prinzipiell ist die Küche in der Kita von der Größe her stark begrenzt und hat nur Kapazität für die Zubereitung einer Hauptmahlzeit für alle Kinder. Einzellösungen für Kinder mit ärztlich attestierten Allergien/ Unverträglichkeiten können immer gefunden werden – dabei handelt es sich aber um sehr geringe Mengen. Ob eine alternative Beilage auch in größeren Mengen möglich ist, erfragt Fr. Kaden beim Essensanbieter.

Kommunikation

Auch im Zusammenhang mit dem Thema Online-Essensbestellung kam die Frage auf, ob es sinnvoller wäre, wichtige Informationen generell per E-Mail an die Eltern zu versenden. Hierfür fehlt es dem Kita-Personal aber an Zeit und Infrastruktur. Außerdem ist die Angabe der elterlichen E-Mail-Adresse nicht verpflichtend bei der Aufnahme, sodass diese Kontaktdaten nicht für alle Kinder vorliegen. Größere E-Mail-Versendungen in der Vergangenheit zeigten weiterhin, dass viele der angegebenen E-Mail-Adressen fehlerhaft sind.

Die Pflege der Kita-Webseite ist weiterhin ein ungeklärtes Problemfeld. Alle empfinden die Internetseite als wichtiges und sinnvolles Kommunikationsinstrument, sowohl für die aktuell betreuten Kinder als auch zur Information für interessierte Familien. Leider fehlt es dem Kita-Personal an Zeit und Infrastruktur für eine regelmäßige Aktualisierung und der derzeitige Verantwortliche seitens des Elternrats (Familie Kahnt) scheidet mit dem nächsten Schuljahreswechsel aus. Hr. Kahnt und Hr. Löbnitz haben einen gemeinsamen Termin geplant, um die zukünftige Betreuung und mögliche Lösungen zu diskutieren. Fr. Hofmann prüft, ob Ihre Familie in diesem Bereich Unterstützung anbieten kann.

Termine

Die Schließtage für 2023 sollen bereits im Oktober 2022 bekannt gegeben werden, um den Eltern eine langfristige Urlaubsplanung zu ermöglichen. Fr. Nacke arbeitet hierfür mit Hochdruck an den dafür nötigen Terminabstimmungen.

Der Lampionumzug findet am 04.11.2022 gemeinsam mit der Kita „Zschertnitzer Riesen“ statt. Der Nikolaus kommt am 06.12.2022 in die Kita und die Kinderweihnachtsfeier ist für den 22.12.2022 geplant.

Die Fassadensanierung der Kita ist für April bis November 2024 geplant. Hierfür muss die gesamte Kita in die zentrale Ersatzeinrichtung auf der Michelangelostraße ausgelagert werden.

Die nächste Elternratssitzung findet am 01.11.2022 um 19:30 Uhr statt. Es wird eine Präsenzveranstaltung mit Glühwein angestrebt.